Diskrete Strukturen

Nikita Emanuel John Fehér, 3793479

24. Oktober 2024 09:15-10:45 Dietzschold, Johannes

1.1

1.2

Es seien die folgenden **Prädikate** gegeben:

- Z(x): x ist eine ganze Zahl,
- E(x): x ist eine gerade Zahl,
- P(x): x ist eine Primzahl,
- D(x,y): x ist durch y teilbar.

Formalisieren Sie folgende Aussagen:

1. Es gibt eine Primzahl, die gerade ist.

$$\exists x : (P(x) \land E(x))$$

2. Jede ganze Zahl ist durch eine Primzahl teilbar.

$$\forall x \exists y : (Z(x) \land P(x)) \implies D(x,y)$$

3. Es gibt keine Primzahl, die durch eine gerade Zahl teilbar ist.

$$\forall x \forall y : (P(x) \land E(y)) \implies \neg D(x, y)$$

1.3

Gegeben sei die folgende Aussage:

Wenn eine ganze Zahl gerade ist, so besitzt sie mindestens zwei verschiedene Teiler.

 $\forall x: ((Z(x) \land E(x)) \implies \exists y_1 \exists y_2: (y_1 \neq y_2) \land D(x,y_1) \land D(x,y_2))$ Geben Sie die **Kontraposition** dieser Aussage

- 1. in natürlicher Sprache
 - Wenn eine ganze Zahl weniger als zwei Teiler besitzt, so ist sie ungerade
- 2. als prädikatenlogische Formel an. Verwenden Sie die Prädikate aus Aufgabe $1.2\,$

$$\forall x: (\neg(\exists y_1 \exists y_2: (y_1 \neq y_2) \land D(x, y_1) \land D(x, y_2)) \implies \neg(Z(x) \land E(x)))$$